Die Kegler im Großkampf

Die ersten Tage der Bundesmeisterschaften

Von unserem Sonderberichterstatter

Schon in den zeitigen Vormittagsstunden des Sonnabend setzte lebhafter Sportbetrieb auf den 45 Kegelbahnen des Leipziger Keglerheimes ein. Bundesmeisterschaften und das überaus reichhaltige Sportprogramm boten allen Keglern hinreichende Beschäftigung.

Nachdem Bundessportwart Kurt Hecker, Leipzig, die Bahnen für die Meisterschaftsspieler freigegeben hatte, setzte ein Kampf um die

Drei-Bahnen-Bundesmeisterschaft

ein, der beste Auslese der deutschen Mehrbahnenkämpfer am Start zeigte. Es galt mit sechsfachem Bahnwechsel je 100 Kugeln zunächst auf der Asphaltbahn abzuwerfen, dann mit der gleichen Kugelzahl über die Scherenbahn zu gehen und mit 100 Kugeln auf der Bohlenbahn den Kampf abzuschließen. Zunächst verbesserte Meyner-Chemnitz die vorgelegte Leistung von 1910 auf 1911 Holz. Schramke-Kottbus setzte 2002 Holz dagegen. Lange Zeit blieb diese Vorlage bestehen, bis der Sachsenmeister im Drei-Bahnen-Kampf, Löffler-Bautzen, auf der Asphaltbahn 601 Holz, auf der Scherenbahn 600 Holz und auf der Bohlenbahn 728 Holz warf und mit 2019 Holz in Führung ging. Schon glaubte man in Löffler den Deutschen Meister zu sehen, aber der Norddeutsche Drei-Bahnen-Meister Speck-Kiel erfüllte 507 auf Asphalt. Auf der Scherenbahn holte er noch 4 Reisen mit über 80 Holz heraus und stellte 727 Holz fest. Auf Bohle erzielte er wiederum 763 und holte sich

mit 2047 Holz die Deutsche Meisterschaft.

Die Schlußergebnisse des Drei-Bahnen-Kampfes: Deutscher Meister Speck-Kiel 2047 Holz, 2. Löffler-Bautzen 2019, 3. Schramke-Kottbus 2002, 4. Börner-Halle 1999, 5. Hang-Breslau 1998.

Nach Abschluß der Drei-Bahnen-Meisterschaft fand im großen Saale des „Sanssouci" ein

Begrüßungsabend

statt. Der mächtige Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als nach einleitenden Musikvorträgen der Vorsitzende des Leipziger Kegler-Verbandes, R. Schwar, die Spitzen der Stadtvertretung und das Präsidium der Deutschen Bundesleitung begrüßte. Herzliche Freude herrschte in Leipzig, daß die diesjährigen Meisterschaftskämpfe in der mächtigen Kegelsporthalle zum Austrag gekommen sind, und so betonte auch Kreishauptmann Dr. Markus und Stadtmedizinalrat Dr. Marloth vom Stadtamt für Leibesübungen die Bedeutung des Kegelsportes. Bundesvorsitzender Schluck-Wernigerode führte aus, daß, wie die Kämpfe gezeigt hätten, der Kegelsport als vollwertiger Sport von allen Vertretern anerkannt sei. Ihn weiter auszubauen und am Wiederaufstieg des deutschen Vaterlandes mitzuhelfen sei die vornehmste Aufgabe und höchste Pflicht des Deutschen Keglerbundes.

Nachdem am Freitag bereits die

Tagung des Sportausschusses

stattgefunden hatte, beschäftigte sich auch die Bundesleitung des Deutschen Keglerbundes in einer geschäftsführenden Vorstandssitzung mit wichtigen Organisationsfragen. Bedeutsam ist, daß die Zwischenkämpfe zur Deutschen Meisterschaft in Zukunft in Wegfall kommen, daß weiterhin die Mannschaftsstärke von 10 auf 6 Mann zurückgesetzt worden ist, um dadurch mehr Mannschaften in den Schlußkampf zu bringen. Unter den gegenwärtigen Verhältnissen wurde es für raisam erachtet, die Abhaltung des Deutschen Bundeskegelns 1936 in Frankfurt a. M. vorläufig zurückzustellen. Am Sonntagvormittag tagte während der Kämpfe der geschäftsführende Bundespresse-Ausschuß. Bundesvorsitzender Schluck-Wernigerode kennzeichnete den wertvollen Aufbau der Sportarbeit und der Pressearbeit und streifte die Entwicklungspläne, die eine Zusammenlegung aus Sparsamkeitsgründen empfehlenswert machen.

Am Sonntagmorgen

setzte ein mächtiger Zustrom zur Kegelsporthalle ein. Auf den geräumigen Tribünen und in den Vorräumen herrschte eine beängstigende Fülle. Ununterbrochen wechselten die Starter, die teils zu Einzelmeisterschaftskämpfen, teils zu Mannschaftsmeisterschaften an den Start gingen.

In der Einzelmeisterschaft auf Asphalt führt vorläufig der Sächsische Kreismeister Röhger, der auf seine 200 Kugeln mit vierfachem Bahnwechsel 1144 Holz erzielte. Auch an zweiter Stelle liegt ein Sachse, Zeugfang-Mügeltal, mit 1134, während Hesse-Weißenfels sich mit 1126 Holz zunächst mit dem dritten Platz begnügen mußte. Da aber noch die besondere Auslese der Asphaltharter am Start zu erscheinen hat, ist zu erwarten, daß die vorgelegten Ergebnisse noch überboten werden.

In der Einzelbundesmeisterschaft auf Bohle führte Heine-Breslau mit 1487 Holz. Der Deutsche Meister Buckow-Berlin überbot mit 1499 und mit 1496 reihte sich auch der letzte Deutsche Meister Wahlberg-Hamburg mit ein. Auch auf Bohle sind noch Veränderungen zu erwarten, da noch etwa 30 Starter an den Ablauf gehen.

In der Einzelbundesmeisterschaft auf Schere legte der frühere Deutsche Meister Roschild-Berlin mit 1452 Holz eine gewaltige Leistung vor, die kaum überboten werden dürfte.

In der Einzelbundesmeisterschaft auf L-Bahn ist die erste Halbzeit abgeschlossen. Grünberger-Leipzig führt mit 704 vor Biermei-Nürnberg mit 757 Punkten, während Hartmann-Frankfurt a. M. mit 716 und Nagel-Berlin mit 704 Punkten folgen. Der Sächsische Meister Menzel-Dresden erledigte im ersten Kampfabschnitt nur 618 Punkte.

In der Senioren-Meisterschaft auf Asphalt wurden bereits recht beachtliche Ergebnisse erzielt. Schwann-Hannover führt mit 569 vor dem Titelverteidiger Hellinger-Auerbach mit 547, Meinhardt-Leipzig 546, Bauhsch-Dresden 546 und Hänger-Remscheid 546 Holz.

Die Senioren-Meisterschaft auf Bohle holte sich Krabs-Bremen mit 701 Holz und verwies Pietsch-Breslau mit 748, Dittrich-Braunschweig mit 794 und Stahl-Berlin mit 799 Holz auf die Plätze.

In der Senioren-Meisterschaft auf Schere führt Humbeck-Wettig mit 671 Holz.

Die Frauenmeisterschaft auf Bohle ist Frau Frah-Bremerhaven mit 764 Holz als Siegerin. Auf die Plätze kamen Frau Gruppe-Breslau mit 736, Frau Löppe mit 721 Holz.

In der Verbands-Bundesmeisterschaft auf Asphalt ging nach den ersten Startern Braunschweig in Führung und auch München behauptet sich in der Spitzengruppe. Halle und Dresden folgen dichtauf, während Schwanheim, Hannover, Weißenfels und Karlsruhe zum Teil stark abgefallen sind. Die Kämpfe werden bis in die späten Abendstunden des Montag andauern.

Flugsport

Ausländer beim Rhön-Segelflug

Für den vom 17. bis 31. Juli stattfindenden Rhön-Segelflugwettbewerb gingen diesmal 95 Nennungen ein, eine Zahl, die hinter den letzten Jahren zurücksteht. Es wird dies jedoch erklärlich aus der stark beschränkten Unterbringungsfrage. Gegenüber den letzten Jahren sind die Flugzeuge erheblich größer geworden und die zur Verfügung stehenden Baulichkeiten auf der Wasserkuppe reichen nicht einmal aus, um alle gemeldeten Maschinen unterzubringen. Es wurde zwar ein Betrag zum Bau einer Halle zur Verfügung gestellt, der sich jedoch in viel zu bescheidenen Grenzen bewegt und daher lange nicht ausreicht. Das Ausland, das in den letzten Jahren unvertreten war, hat diesmal wieder gemeldet. Neben einem Deutschböhmen ist Italien durch einen, Polen durch 2 Piloten und Maschinen im Leistungswettbewerb vertreten.

Rollschuhsport

Eisläufer und Rollschuhläufer

haben sich nach langen Verhandlungen zu folgendem Abkommen entschlossen: „Beide Verbände (Deutscher Eislaufverband und Bund Deutscher Rollschuhvereine) gewähren ihren Mitgliedern mit sofortiger Wirkung gegenseitige Startfreiheit. Eissportliche Veranstaltungen müssen nach den Bestimmungen des Eissportverbandes, rollschuhsportliche Veranstaltungen nach denen des Rollschuhverbandes durchgeführt werden. Die Verhandlungen zwecks Verschmelzung beider Verbände werden weitergeführt, um ein endgültiges Zusammengehen der beiden verwandten Sportzweige zu erreichen."

UFA

Der galante König August der Starke

und seine Favoritinnen

Gräfin Königsmark, Gräfin Cosel, Gräfin Esterle, Teuta Gottschalk und die Türkin Fatime

Ein Stück Sitten- und Heimatgeschichte aus dem galanten Zeitalter. Die Aufnahmen für diesen Film fanden an historischen Stätten Dresdens — Zwinger, Großer Garten, Jüdenhof, Moritzburg und Pillnitz — unter Mitwirkung nahmhafter Künstler der sächsischen Staatstheater statt

Aus den hiesigen Museen wurden historische Trachten und Fahrzeuge zu den Aufnahmen zur Verfügung gestellt

Die Hauptdarsteller:

Rudolf Basil, Clara Salbach, Direktor Paul Wieke, Alexander Wirth †, Alfred Mayer †, Lothar Mehnert †

Ein historischer Prunkfilm

der einen der denkwürdigsten Abschnitte der sächs. Geschichte und des Fürstenhauses Wettin behandelt

Neuaufführung

unter Mitwirkung des ehemaligen Ufa-Orchesters

Leitung: Kapellmeister Alfred Franke

Morgen Dienstag

U.T.-Lichtspiele

Waisenhausstraße 22 Beginn täglich 4 6¹⁵ 8⁰⁰

Für Jugendliche verboten!

Dienstag, den 19., und Mittwoch, den 20. Juli, hält im Saale der

Dresdner Kaufmannschaft

der durch seine Erfolge bekannt gewordene Redner M. Richter, Stuttgart, Hohenheimer Str. 1

nachm.: 3½ abends: 8½ VORTRAG Eintritt frei!

Heilung von selbst!

ohne Radium-, Oel-, Tee-, Kräuter- und Tabletten-Kuren ohne Diät, Biochemie, Hochfrequenz, Bestrahlung usw.

Leichtverständlich wird erklärt, warum der Darm bei allen eine Giftfabrik ist und dadurch alle Krankheiten entstehen. Durch Vorlegen einwandfreier Originalheilberichte wird nachgewiesen, wie schnell auch veralteste, als unheilbar betrachtete Krankheiten rein natürlich vergehen, ohne fremde Hülfe, ohne Selbstbehandlung, ohne Verbrauch von Mitteln, ohne Heilapparate u. wie elend Aussehende bald wieder frisch auszusehen.

Ohne Aenderung der Ernährung und Lebensweise Schlaflosigkeit und Nervosität verschwinden Keine Verstopfung u. Stuhlungsbeschwerden mehr

Besucher erhalt. gratis lehrr. illustr. Druckschrift. - Augengl. mitbring.!

KONTINENT-ENGLAND

TAG- und NACHTDIENST TÄGLICH AUCH SONNTAGS

VIA VLISSINGEN od. HOEK v. HOLLAND-HARWICH

Abfahrt von Dresden Hbt.

Über VLISSINGEN (Tagesdampfer) 19.53

Über HOEK VAN HOLLAND (Nachtdampfer) 7.32

Wahlweise über beide Wege gültige Fahrkarten 1. und 2. Kl., sowie nur über Vlissingen gültige verbilligte Fahrkarten 3. Klasse.

Nähere durch die Reisebüros u. Bahnhöfe • Kein Durchreisevisum f. Holland erforderl.

Priv. Bogen-Schützen-Ges. Stolpen i. Sa.

Schützenfest am 19. Juli 1932 bei Eintritt der Dunkelheit

Riesen-Pracht-Feuerwerk

durch die Pyrotechnische Firma Franz Schaal, Dresden

Bürger-Kasino

Heute bis mit Sonntag

Nachtbetrieb bis 3 Uhr

Burgberg-Hotel Loschwitz

Jeden Montag, Mittwoch u. Sonnabend ab 4 Uhr die beliebt. Kaffeekränzchen m. Tanz

Ab ½8 Uhr: Vornehme Reunion

Stellenangebote

Solides Alleinmädchen mit Kochkenntn. gesucht. Nur gute Zeugnisse. Vorzustellen 11—1 u. 4—6 Sidonienstraße 16, 1.

18—21jähriges Mädchen für Haushalt u. Geschäft gesucht. Bevorzugt wird solches, das schon im Geschäft tätig war. G. Klinkicht Göbrigen Nr. 33 b.

Stellengesuche

Perfekt. Friseuse sucht noch Kundschaft J. Pittoke, Grüne Str. 4, II. Tel. 54510, meldet Herold.

Bestecke Platten Körbchen Silberporzellan Praktische Geschenke in der Neustadt bei Grundig, jetzt Hauptstr. 25

Motorradfahrer sucht ebenfalchen als Reisebegleiter, 24. 7. bis 1. 8. Alpen. Ang. u. E 22 784 a. Exp. d. Bl.

Opernhaus Geschlossen b. mit 20. Aug.

Schauspielhaus Gastspiel Eugen Klöpfer und Ensemble: 8 Michael Kramer Drama von Gerhart Hauptmann

Michael Kramer Klöpfer
Frau Kramer Monsard
Michaline Kramer Fuchs
Arnold Kramer Schiller
Lachmann Kurtze
Frau Lachmann Danzhoff
Lise Bänsch v. Platen
Assessor Schnabel Schadt
Baumstr. Ziehn Jabelinke
v. Krautheim Strauß
Quantmeyer Jakob
Krause Klebusch

Ende gegen ½11 Uhr. Volksbühne: 3391—3500 und 2501—2540 Di. Michael Kramer

Die Komödie ½9 Der Meisterboxer Schwank von Otto Schwartz u. Carl Malbern

Breitenbach Wenck
Adelheid Bergmann
Fritz Egerth
Lotte Paulsen
Hecht Gilbert
Wipperling Kersten
Amalie Schönstedt
Coletta Corolani Schabert
Breitenbach, Meisterboxer Kaiser
Rose Friedrich

Ende nach ½11 Uhr. Volksbühne: 4156—4305 Bühnenvolksb. II: 4301—4400 Di. Der Meisterboxer

Central-Theater ½9 Allabendlich Varieté-Vorstellg.

Residenztheater 8 Allabendlich Varieté-Vorstellung

Wie starke Frauen schlanker werden!

Zum Sommerkleid das schlankmachende Lupa-Modell, begeistert gelobt.

Übermäßige Fülle von Leib und Hüften macht schwerfällig, vorzeitig alt und zerstört jugendliches Aussehen. Verblüffende Reduzierung des Leibes und der Hüften und dadurch modegerechte Figur erzielen starke Damen durch mein einzigartiges

„Lupa"-Spezialmodell

mit regulierbarem Leib- und Hüftenreduzierer, welcher ohne Uebertreibung Wunder wirkt. Jede krankhafte Schwellung anhaftiger Fettmassen verschwindet und ihre Weiterentwicklung wird verhindert. Kein lästiges oder beengendes Gefühl, hindert auch bei der Arbeit nicht. Aus Ia. Drell RM 13.75, aus Seidenjacquard RM 19.75. Brusthalter Modell 3000 RM 4.25 (auf Wunsch in zwei Raten). Moderne Hüftformer, Corsetts, Leibbinden, Monatsschützer usw. Besichtigung und Beratung ohne Kaufzwang. Ludwig Paechiner, Dresden-A. 24, Bendemannstraße 15, am Nürnberger Platz (Linie 1, 5 und 16). Fernsprecher: 43767.

Wichtig: Kein Laden und keine Reisedamen.

20 Jahre Marke „Lupa", viele Anerkennungen u. Nachbestellg.

Während des Saison-Schlußverkaufs 10% Sonderrabatt

Priv. Schützengesellschaft Radeberg i. Sa.

Schützenfest am 19. Juli 1932 bei Eintritt der Dunkelheit

Großes Brillant-Feuerwerk

durch die Firma Franz Schaal, Dresden

Echte Vorkriegs-Perserteppiche und Brücken zum Teil aus Privat spottbillig

Besicht. b. A. U. Böttner, Struvestr. 18, I. Tel. 16237

Gummi-Leibbinden Strümpfe

Plattfußeinlagen, Bruchbänder fertig und nach Maß

Rich. Münnich, Hauptstraße 11

Rechte Raucher rauchen Richters „Raida"!

„Raida"-Fehlfarben-Sortimente in 8-Stück-Beuteln zu 50, 65, 75 und 100 Pfennig. Um ca. 30% billiger! Wunderbar! Direkt vom Rolltisch zu haben bei

Johannes Richter

Landhausstraße 5, Amalienstraße 9

Beste Gelegenheit!

Erstkl. Speisezimmer, spottbillig,

Eiche m. Nußbaum, prima Arbeit, bei Umstände wegen billig von renomm. Fabrik direkt an Private gegen Kassa käuflich. Off. u. C T 783 an die Exp. d. Bl.

Ein garantiert fehlerfreies Pferd in die Landwirtschaft gesucht. Off. mit Angabe des Alters u. Preis u. D 87500 an die Exped. des Blattes.

Wegen Umstellung Preis einige gute Pferde zum Verkauf Müller-Gerhardstraße 33 (Anhäng.-Kutscher).

Körperpflege Lia Rieber Winckelmannstr. 7, pt. l.

Maniküre 10—6 E. Meßner-Menich Feldschlößchenstraße 20, I.

Körperpflege G. Funk Bankstraße 12, 2.

Körperpflege Lisa Martin Diplomdiplomdiplomat Pl. 1, 3.

Körperpflege Erna Lemke Seestr. 10, II. Tel. 10443

das beste fertig: Friedr. Ochme Eheisfabrik Dresden A Töpferstr. 12 a. T. gegr. 1866. Ruf 17638.

Antike Perlenstickereien Wandbehang Kissen Klingelzug zu verkaufen. Joh. Menzer Wiener Straße 10

Siphon zur Selbstbereitung von Mineralwasser

Körbe zum bequemen Tragen. Verschied. Ausführungen

Kiessling & Schiefner Wallstraße 8 und Marschallstraße 1

Dresdens ersten u. einzigen Bestrahlungs-Institut mit Original-Zeileis Inh. K. Kopp, Magnetopath Strahlapparatur Gallspach Antonstraße 17, part. Telef. 57285, Straßenbahnlinien 3, 13, 17, 26. Behandelt werden alle Leidende (ausschließlich Krankheiten oder Leiden der Geschlechtsorgane).

Niedliche junge Bulldoggerüdchen Schecke, eingetr. Stammb. Central-Hundepark Fritz-Reuter-Straße Laubenkolonie.

Verantw. f. redaktionell. Teil: Dr. A. Zwintscher, Dresden; f. d. Anzeigen Hans Reinicke, Dresden. — Falls das Erscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Betriebsstörung, Streik, Aussperrung oder aus einem sonstige Gründen unmöglich wird, hat der Bezieher kein Anspruch auf Nachlieferung oder Rückzahlung des Bezugspreises. Das heutige Morgenblatt umfaßt 12 Seiten.